

Presse-Mitteilung | Ankündigung:

**Nach 20 Monaten Pause: Sie rollt wieder –
die legendäre LINIE 1 ab 11. 11.2021!**

Berlin, 20. Oktober 2021

Sie gehört zu Berlin wie das Brandenburger Tor, das KaDeWe und der Fernsehturm: Die legendäre LINIE 1, das U-Bahn-Musical des GRIPS Theaters, das 1986 seinen Weg vom Hansaplatz aus in die Welt nahm.

Seitdem rollte die LINIE 1 ungebremst im GRIPS, wurde 34 Spielzeiten lang gefeiert und bejubelt, nichts konnte sie aufhalten - bis im März 2020 die Corona-Pandemie die Welt lahmlegte.

Erstmals in der Geschichte der LINIE 1 gab es eine Zwangspause, selbst in den kurzen Momenten der Öffnung blieb sie im Depot: Ein Rockmusical mit 11 singende Schauspielenden im direkten Kontakt zum Publikum, das war nicht an die Corona-Bedingungen anzupassen. Und so kam es, was niemand sich vorstellen konnte: 20 Monate Abstellgleis für LINIE 1!

Umso mehr freut sich das GRIPS Theater, jetzt ankündigen zu können:

Sie rollt wieder! Am 11.11.2021 gibt es im GRIPS Theater am Hansaplatz die Wiederaufnahme von LINIE 1.

Um das Publikum weiterhin gut zu schützen, wird bis auf weiteres nur die Hälfte der Plätze verkauft, es gilt die 3G-Regel, das Ensemble ist PCR-getestet und es wird empfohlen, die Masken auch am Platz zu tragen.

Wir wären Ihnen für eine Ankündigung dankbar. Honorarfreie Fotos gibt es im Presse-Download auf grips-theater.de, gerne schicken wir Ihnen auch welche auf Anfrage. Nachfolgend finden Sie einen Ankündigungstext.

Vorschlag für Ankündigungstext:

LINIE 1 – Vom Leben und Überleben in der Großstadt

Eine musikalische Revue von Volker Ludwig

Musik von Birger Heymann und der Rockband NO TICKET

Erzählt wird in LINIE 1 die Geschichte von Nathalie aus der westdeutschen Provinz, die auf einer Reise durch den (West-)Berliner Untergrund der 80er Jahre die

ganze schräge Mischung Berliner Großstadt-Typen kennenlernt. Was den Erfolg und den ungewöhnlichen Charme von LINIE 1 ausmacht, ist die Mischung: Es darf gelacht und es darf auch mal ungeniert geweint werden über all die schrägen Vögel und kaputten Typen, die Exoten und Chaoten, die da von "Stöhneberg bis Stempelhof" die U-Bahn bevölkern. Und wer glaubt, der Song „Hey du“ wäre von den Beatsticks, der täuscht sich, denn das ist seit der Uraufführung einer der emotionalen Höhepunkte von LINIE 1. Und nicht zu vergessen: die legendären Wilmersdorfer Witwen, die, bewaffnet mit Pelzmantel und Gehstock, am Wittenbergplatz die U-Bahn-Gäste in Angst und Schrecken versetzen, bevor sie zum Sturm aufs KaDeWe blasen!

Elf Schauspielende bringen in knapp drei Stunden dieses Panoptikum von 90 Rollen auf die Bühne, unterstützt von der mitreißenden Live-Musik der Rockband NO TICKET. Auch das ist LINIE 1.

Nach 20 Monaten coronabedingter Pause ist LINIE 1 ab 11. November 2021 wieder im GRIPS zu sehen, Karten können online gebucht werden auf www.grips-theater.de oder telefonisch: 030 397 47 477. Die Karten kosten einheitlich 26 Euro, ermäßigt 17 Euro. Das GRIPS Theater findet man direkt am U-Bahnhof Hansaplatz an der U-Bahnlinie 9. Es gilt die 3G-Regelung.

GRIPS Theater gGmbH
Altonaer Straße 22
10557 Berlin

Telefon +49 (0)30 - 39 74 74-0
Kasse +49 (0)30 - 39 74 74-77
Fax +49 (0)30 - 39 74 74-28
E-Mail info@grips-theater.de